

Einer von uns

Einer von uns

Ein Traum der hält zusammen

ein Traum gelebt zu zweit

doch Jahre sie vergehen

allein zu gehn so weit

Nachts in schlaflos Nächten

Gedanken wirr im Kopf

vorbei gemeinsam Jahre

zusammen Leben noch

Die Last des Alltags tragend

Das Leben nur noch Pflicht

nach Außen freudig tragend

im innern traurig Blick

Wärme die du fühltest

wich Kälte in der Nacht

so weit ihr seit gegangen

Bis eins der Herzen bricht

Vorbei gemeinsam Zeiten

alleine gehst dein Weg

ein Pflichtgefühl der Liebe

ein Traum der so zerbricht

Doch alt ihr seit geworden

die schönste Zeit vorbei

Ziele die Verloren

Die Zukunft brach entzwei

Bis das der Tot kam leise

er war schon lange da

doch brach er nie sein Schweigen

Das Ende ist schon da

© Friedel Bolus

© **Friedel Bolus**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)